

**FRANZISKUS
SCHULE**
FREIE WALDORF-FÖRDERSCHULE



DER ROTE FADEN

Die Franziskus-Schule im Überblick
Schuljahr 2019/2020

Zum Inhalt

Das Besondere in unserem Schulleben ist der rege Austausch und das enge Zusammenwirken von Eltern und Lehrkräften, um gemeinsam für unsere Kinder die Franziskus-Schule weiter aufzubauen und inhaltlich zu gestalten.

Im Folgenden wird die Struktur unserer Schule beschrieben, wie sie auch in den jeweiligen Satzungen der Vereine (Schulverein und Förderverein) wieder zu finden ist. **DER ROTE FADEN** gibt einen Überblick über Aufbau und Zuständigkeiten an unserer Schule und bietet allen Interessierten Anregungen für Mitarbeit und Engagement (Ansprechpartner werden genannt).

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.

Inhaltsverzeichnis

- Schulverein
 - Vorstand
 - Kollegium
 - Vertrauenskreis
- Elternvertretung
- Verwaltung
- Förderverein
 - Vorstand
- Arbeitskreise
- Therapien
- Schülerspezialverkehr

Abkürzungen

(SV) = Schulverein; (FÖV) = Förderverein; (E) = Eltern; (L) = Lehrer;
(T) = Therapeut; (V) = Verwaltung; (KL) = Klassenlehrer; (FL) = Fachlehrer
(H) = Hausmeister

Diese Informationsbroschüre erscheint jährlich.

Änderungswünsche, Anregungen, Ergänzungen und Neueintragungen für

DER ROTE FADEN Heft 2019/2020 bitte an

Schulbüro 02247-9000151, info@franziskus-schule.org

Schulverein

Der SV Franziskus-Schule Neunkirchen-Seelscheid e.V. ist in freier Trägerschaft Schulträger der Franziskus-Schule, Freie Waldorf-Förderschule. Mitglieder des SV sind alle Eltern der Schüler, das Lehrerkollegium und weitere Mitarbeiter der Schule.

Die Organe des SV sind die Mitgliederversammlung, der Vorstand, das Lehrerkollegium, die Schulleitung, der Elternrat, die Schulgemeinschaftskonferenz und der Vertrauensrat.

Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung aller Vereinsmitglieder tagt mindestens einmal im Kalenderjahr. Sie trifft die grundlegenden Beschlüsse laut Satzung. Sie wählt den Vorstand, die Rechnungsprüfer und den Vertrauensrat.

Vorstand

Der Vorstand führt die Geschäfte des Vereins. Er hat laut Satzung die Führung des Schulbetriebs auf das Lehrerkollegium und die Schulleitung sowie das Rechnungswesen auf den Verwaltungsleiter delegiert.

Mitglieder des Vorstands:

Herr Jaenicke-Rößler (E)

Herr Heller (E)

Frau Rathgeber (L)

Herr Tan (L)

Wenn Sie Fragen, Anmerkungen oder Anregungen haben, können Sie dem Vorstand des Schulvereins schreiben:

schulverein@franziskus-schule.org

Lehrerkollegium

Das Kollegium ist in folgende Bereiche organisiert: Gesamtkonferenz und Schulleitungskonferenz.

Die Gesamtkonferenz setzt sich aus dem Lehrerkollegium zusammen und tagt jeden Donnerstag. Die Gesamtkonferenz bildet das „Herz“ der Kollegiumsarbeit, dient der Fortbildung (Arbeit an pädagogischen Fragen und Grundlagen), dem Austausch (Darstellungen aus den Klassen, Berichte) und der Entwicklung der Schule (Lehrplan- und Konzeptarbeit). Die „Kinderkonferenz“ ist Teil der Gesamtkonferenz. Hier wird ein Kind ausführlich vom gesamten Kollegium betrachtet, um neue pädagogische und therapeutische Wege zu finden.

Konferenzleitungsteam

Frau Kohl-Weber, Herr Farivar, Herr Schoen

konferenz@franziskus-schule.org

Dem Kollegium gehören an

Klassenlehrer

Klasse 1, Frau Fabian	fabian@franziskus-schule.org
Klasse 2, Frau Fulst	fulst@franziskus-schule.org
Klasse 3, Frau Richardson-Korell	richardson-korell@franziskus-schule.org
Klasse 4, Herr Schoen	schoen@franziskus-schule.org
Klasse 5, Frau Rzany	rzany@franziskus-schule.org
Klasse 6, Frau Weidemann	weidemann@franziskus-schule.org
Klasse OM-a, Frau Gfrörer	gfroerer@franziskus-schule.org
Klasse OM-b/c 1, Frau Rathgeber	rathgeber@franziskus-schule.org
Klasse OM-b/c 2, Frau Jungherr	jungherr@franziskus-schule.org
Klasse O-a, Herr Loch	loch@franziskus-schule.org
Klasse O-aP, Herr Fischer	fischer@franziskus-schule.org
Klasse O-b/c 1, Herr Farivar	farivar@franziskus-schule.org
Klasse O-b/c 2, Herr Siegmund	siegmund@franziskus-schule.org

Fachlehrer

Herr Brombach, Werken	brombach@franziskus-schule.org
Frau Flashoff von Tongeln, Plastizieren/Kunst	flashoff@franziskus-schule.org
Frau Hilgers, Englisch	hilgers@franziskus-schule.org
Frau Kohl-Weber, Eurythmie	kohl-weber@franziskus-schule.org
Frau Kremer-Krakau, Handarbeit	kremer-krakau@franziskus-schule.org
Frau Luchtenberg-Engel, Sport, Musik	luchtenberg-engel@franziskus-schule.org
Frau Ortmanns, Mentoring, Kollegiumsberatung, AP für anthroposophische Fragen	ortmanns@franziskus-schule.org
Frau Saam, Hauswirtschaft	saam@franziskus-schule.org
Frau Tan, Handarbeit	ntan@franziskus-schule.org
Herr Tan, Gartenbau	vtan@franziskus-schule.org
Herr Weber, Musik	weber@franziskus-schule.org

Delegationen

Delegationen werden innerhalb des Kollegiums für bestimmte Aufgaben gebildet. Dafür werden die Delegierten entweder von der Schulleitung eingesetzt oder von der Beratungskonferenz gewählt. Für Sie wichtige Delegationen sind:

- Aufnahmekreis aufnahme@franziskus-schule.org
- Schülerspezialverkehr info@franziskus-schule.org
- Integrationshelfer schulbegleitung@franziskus-schule.org

Schulleitung

Der Schulleitung, bestehend aus Mitgliedern des Lehrerkollegiums, gehören an:

Frau Fabian
Frau Luchtenberg-Engel
Frau Richardson-Korell
Herr Farivar
Herr Fischer

Die Aufgabenbereiche der Schulleitung sind aufgeteilt. Einzelne Tätigkeitsfelder werden von Delegationen bearbeitet. Die Mitglieder der Schulleitung sind direkt anzusprechen bei pädagogischen und organisatorischen Fragen, **die über die Klasse hinaus für das Schulganze relevant oder im Klassenverband nicht zu lösen sind** sowie in rechtlichen Zusammenhängen (z.B. Schülerbeurlaubungen, die über zwei Tage hinausgehen, Stellungnahmen und Gutachten an/für Dritte etc.). Ihnen obliegt im umfassenden Sinne die Organisation von Schule und Unterricht und sie sind daher Ansprechpartner für alle internen Angelegenheiten.

Die Schulleitung übernimmt als Aufgabe zudem die Außenvertretung zu Behörden, wie u.a. Bezirksregierung und Schulämtern.

Die Schulleitungskonferenz tagt montags und donnerstags. Wenn Sie Fragen, Anmerkungen oder Anregungen haben, können Sie der Schulleitung schreiben:

schulleitung@franziskus-schule.org

Vertrauenkreis

Die Aufgabe des Vertrauenkreises besteht in der Schlichtung von Konflikten im Schulleben, die die Betroffenen selbst nicht mehr lösen können. Er kann von jedem Mitglied der Schulgemeinschaft um Unterstützung gebeten werden.

Der Vertrauensrat setzt sich aus vier Mitgliedern zusammen:

Frau Geldmacher (E)
Frau Kalb (E)
Frau Gfrörer (L)
Frau Fulst (L)
Herr Loch (L)

Wenn Sie Fragen, Anmerkungen oder Anregungen haben, können Sie dem Vertrauenkreis schreiben:

vertrauenkreis@franziskus-schule.org

Elternvertretung

Die Elternvertreter werden in ihren jeweiligen Klassen gewählt, sind Ansprechpartner in allen die Klasse betreffenden Angelegenheiten und Bindeglieder für Eltern, Lehrer und Schüler und als solche im Impulskreis aktiv. Gemeinsam bilden sie den **Elternrat**, der bei Bedarf tagt.

Gewählte Sprecher im Elternrat sind **Frau Reuber, Frau Ostermann, Frau Schmiegelt und Frau Warßischek**. Wenn Sie Fragen, Anmerkungen oder Anregungen haben, können Sie dem Elternrat schreiben: elternrat@franziskus-schule.org

Vertretung im Landes- und BundesElternRat

Der Elternrat des Landes NRW und der Elternrat des Bundes der Freien Waldorfschulen tagen zweimal bzw. einmal im Jahr auf Landes- bzw. Bundesebene (**LERT/BERT**). Sie sind das Gremium der Eltern bei Land, Bund und bei der ARGE. Eine Teilnahme ist allen Eltern freigestellt, die Termine werden rechtzeitig im Impulskreis bekannt gegeben. Die Elternvertreter benennen für ihre Schule **zwei Elterndelegierte**.

Frau Titze (Klasse 3) ist derzeit Ansprechpartnerin für LERT/BERT.

Zur Unterstützung von Frau Titze wird eine weitere Elterndelegierte oder ein weiterer Elterndelegierter gesucht!

Möglichkeiten der Elternmitarbeit

Eine Schule in Eltern-Lehrer-Trägerschaft fordert in ganz besonderem Maße auch die Eltern zur aktiven Mitgestaltung der Schule auf. Sie als Eltern bringen ein hohes Potenzial an vielseitigen Fähigkeiten und Fertigkeiten aus Beruf und Familienerfahrung mit sich. Vieles davon können Sie in die Schulgemeinschaft einbringen. Ihre „Spezialitäten“ werden in einer Liste vermerkt, so dass bei Bedarf auf Sie zurückgegriffen werden kann.

Elternarbeit kann einzeln, aber auch klassenweise erbracht werden, etwa bei externen Ereignissen wie mit Ständen auf Weihnachtsmärkten (z.B. in Seelscheid). Durch das freudige gemeinsame Schaffen wächst die Gemeinschaft zusammen. Weitere Möglichkeiten der Elternmitarbeit gibt es neben dem Elternrat in den verschiedenen Vorständen und Arbeitskreisen.

Sprechen Sie bitte für Ihre Unterstützung Ihren Elternvertreter an.

Interne Feste, die im Jahreskreislauf in der Schule stattfinden und in die Zuständigkeit des Kollegiums fallen, werden ebenfalls mit Unterstützung der Eltern begangen.

Verwaltung

<u>Verwaltungsleitung</u>	Frau Zeich	zeich@franziskus-schule.org
<u>Verwaltung</u>	Frau Harth	harth@franziskus-schule.org
<u>Verwaltung</u>	Frau Ruhnke	ruhnke@franziskus-schule.org
<u>Verwaltung</u>	Frau Gerkens	gerkens@franziskus-schule.org
<u>Verwaltung</u>	Frau Michels	michels@franziskus-schule.org
<u>Hausmeister</u>	Herr Moseberg	moseberg@franziskus-schule.org

Förderverein

Der Verein zur Förderung der Franziskus-Schule e.V. ist in erster Linie für den Schulbau und dessen Finanzierung zuständig. Er ist Eigentümer der Schulgebäude und Verwalter der Grundstücke. Seine Organe sind die jährliche Mitgliederversammlung und der Vorstand. Mitglied im FÖV kann jeder werden, der die Franziskus-Schule finanziell unterstützen möchte.

Vorstand

Frau Schmiegelt (E)
Frau Titze (E)
Herr Farivar (L)
Herr Schoen (L)

Wenn Sie Fragen, Anmerkungen oder Anregungen haben, können Sie dem Vorstand des Fördervereins schreiben:

foerderverein@franziskus-schule.org

Arbeitskreise

Schulgemeinschaftskonferenz

Die Schulgemeinschaftskonferenz besteht aus acht Mitgliedern, je vier Vertreter des Elternrats und vier Vertreter des Kollegiums. Diese sind einschließlich von jeweils vier Ersatzmitgliedern zu Beginn des Schuljahres für das Schuljahr zu benennen. Dabei sollen möglichst Eltern und Lehrer aus allen vier Schulstufen vertreten sein. Ständige Gäste sind der Vorstand des Schulträgervereins und des Fördervereins, sowie Vertreter des Impulskreises. Darüber hinaus können bei Bedarf Vertreter der Verwaltung, Eltern, Schüler, Vertreter der gebildeten Delegationen und andere (sachkundige) Personen zur

Schulgemeinschaftskonferenz als Gäste eingeladen werden. Gäste beraten die Schulgemeinschaftskonferenz und haben kein eigenes Stimmrecht.

Die Schulgemeinschaftskonferenz stellt einen regelmäßigen Informationsaustausch zwischen den Gremien/Organen sicher. Sie berät die anderen Gremien/Organe der Franziskus-Schule in grundsätzlichen Angelegenheiten der Schule. Sie kann Vorschläge und Anregungen an den Schulträger und andere Organe der Franziskus-Schule richten. Sie koordiniert die erforderliche Bearbeitung der an sie herangetragenen Anliegen.

Die Schulgemeinschaftskonferenz berät das Lehrerkollegium bei Entscheidungen im Sinne von § 10 Nr. 2 der Satzung des Schulträgersvereins. Die Schulgemeinschaftskonferenz entscheidet im Rahmen der Rechts- und Verwaltungsvorschriften in folgenden Angelegenheiten: 1. Jahresplaner 2. Grundlegende Festlegung von Unterrichtszeiten 3. Einrichtung außerunterrichtlicher Angebote, von Betreuungsangeboten (z.B. Ferienbetreuung) sowie die Rahmenplanung von Schulveranstaltungen außerhalb des Unterrichts (Basare, Weihnachtsmärkte) 4. Erlass einer Schulordnung

Die Schulgemeinschaftskonferenz bildet im Rahmen ihrer Zuständigkeit Delegationen. Sie entscheidet über die Zusammensetzung und Entscheidungskompetenz dieser Delegationen. Die Schulgemeinschaftskonferenz tagt regelmäßig zwei- bis viermal im Schuljahr und bei Bedarf.

Impulskreis

Regelmäßiger Arbeitskreis ist der Impulskreis. Er besteht aus Mitgliedern, die aktiv an der Entwicklung der Franziskus-Schule mitwirken wollen und eine regelmäßige Teilnahme zusagen. Er betreibt die inhaltliche und qualitative Weiterentwicklung der Vereinsaktivitäten. Er berät und unterstützt die Gremien, insbesondere die Schulgemeinschaftskonferenz, in ihrer Arbeit und koordiniert die Aktivitäten der von ihm eingerichteten weiteren Arbeitskreise.

Öffentlichkeitsarbeit

Der Arbeitskreis bearbeitet Themen wie: Homepage, Flyer, Presse, Info-Mappen, Info-Veranstaltungen u.a.

Ansprechpartner:

Frau Flashhoff von Tongeln (L)

Herr Farivar (L)

Wenn Sie Fragen, Anmerkungen oder Anregungen haben, können Sie dem Arbeitskreis „Öffentlichkeitsarbeit“ schreiben:

pr@franziskus-schule.org

Franziskus-Bote

Frau Wertenbruch (E)

bote@franziskus-schule.org

Herr Heller (E)

Frau Richardson-Korell (L)

Veröffentlichungen des Franziskus-Boten finden in Absprache mit der Schulleitung statt. Der aktuelle Bote ist über die Schulhomepage abrufbar.

Basarkreis

Im Basarkreis treffen sich Eltern und Lehrerinnen und Lehrer und bereiten das jährliche Herbstfest vor.

Wenn Sie Fragen, Anmerkungen oder Anregungen haben, können Sie dem Basarkreis schreiben:

basar@franziskus-schule.org

Koordinierung Weihnachtsmarkt

Derzeitige Ansprechpartner, die einmal im Jahr die Koordinierung **für den Weihnachtsmarkt der AXA-Versicherung Köln und für den Weihnachtsmarkt in Seelscheid** übernehmen, sind **Frau Becher, Frau Berghaus und Frau Titze**. Bei Fragen, Anmerkungen oder Anregungen schreiben Sie bitte an:

weihnachtsmarkt@franziskus-schule.org

Alle Bereiche leben von den Ideen, Anregungen und der Mithilfe und Teilnahme von möglichst zahlreichen Eltern und Lehrer!

Therapien, Kurse

Krankengymnastik

wird durch die Praxis Wasel-Ziegert, Zeithstraße 111, Seelscheid, 02247-69019, in den Schulräumen während der Unterrichtszeiten durchgeführt.

Eurythmietherapie/Heileurythmie

Zum erweiterten Therapiespektrum der Anthroposophischen Medizin gehört die Heileurythmie. Diese wurde von Rudolf Steiner Anfang des vorherigen Jahrhunderts zusammen mit Ärzten entwickelt, um die physischen, seelischen und geistigen Kräfte des Menschen wieder in ein harmonisches Gleichgewicht zu bringen.

Die Grundelemente der Heileurythmie sind die in Bewegung umgewandelten Laute der Sprache. Vokale und Konsonanten werden in Bewegungen einzelner Gliedmaßen oder des ganzen Körpers umgesetzt. Jeder Laut bzw. jede Bewegung steht in einer bestimmten Wirkungsbeziehung zu den Vorgängen des Organismus und wirkt gezielt bis in die Funktionen einzelner Organe oder Organsysteme.

Eingesetzt wird die Heileurythmie bei akuten, chronischen und degenerativen Erkrankungen, bei kindlichen Entwicklungsstörungen sowie in der Psychosomatik oder der Psychiatrie. Auch in der Prävention und der Gesundheitsförderung wird die Heileurythmie erfolgreich angewandt.

Rhythmische Massage

Entwickelt wurde die Rhythmische Massage von den beiden Ärztinnen Dr. Ita Wegman und Margarethe Hauschka. Diese besondere Form der Massage, die ebenfalls zum erweiterten Therapiespektrum der Anthroposophischen Medizin gehört, unterscheidet sich von der klassisch-schwedischen Massage in wichtigen Punkten:

Die Rhythmische Massage fügt zu den bekannten Griffqualitäten ein rhythmisches Wechselspiel von weiteren Griffen hinzu, die den physiologischen Tätigkeiten des menschlichen Organismus entsprechen und damit auf den vier Ebenen des menschlichen Organismus wirksam werden können.

Die Anwendungsmöglichkeiten und Indikationen für eine Behandlung mit der Rhythmischen Massage sind sehr vielfältig: von der Kinderheilkunde über die Innere Medizin bis hin zur Krebstherapie kann die Rhythmische Massage sinnvoll eingesetzt werden. Auch in der psychosomatischen Medizin können seelische Verstimmungen durch Anregungen des Stoffwechsels positiv beeinflusst werden.

Kunsttherapie

In der Anthroposophischen Kunsttherapie (BVAKT)® wirkt der Patient maßgeblich an der Wiedergewinnung seiner Gesundheit mit. Über die therapeutische Beziehung und den gestalterischen Prozess kann er aktiv am Heilungsgeschehen teilnehmen.

Der begleitete Umgang mit künstlerischen Mitteln und Prozessen aus Malerei, Plastik und ggfs. Musik ermöglicht dem Patienten einen besseren Zugang zu seinem Gefühlsleben und verbessert seine Selbstwahrnehmung. Durch künstlerisches Arbeiten können verloren geglaubte Gefühle, Situationen oder Themen des persönlichen Lebens wiedergefunden werden. Identitätserleben mit dem eigenen Werk und Wesen stärkt den Selbstaussdruck und lässt neue Begegnungsfähigkeit entstehen. Über die Auseinandersetzung mit der Gestaltung von Formen, Farben oder Tönen, Melodien und Rhythmen können insbesondere bei chronisch Erkrankten neue Wege zur Bewältigung von Krankheit und Lebensfragen erschlossen werden.

Mit Anthroposophischer Kunsttherapie (BVAKT)® können Patienten eigenschöpferisch handeln und ihre Lebenskräfte und Lebensperspektiven stärken.

Sprache/Schauspiel

Die Therapieform Sprache/Schauspiel basiert auf dem Schwerpunkt der sprechenden Darstellung. Diese legt den Fokus einerseits auf eine allgemeinbezogene deutliche Aussprache. Andererseits bildet sie die Möglichkeit, Ausdrucksformen zu finden, die auch zu einer nonverbalen Interaktion mit dem Therapeuten führen können.

Die Therapieform unterscheidet sich deutlich von der Sprachförderung Logopädie, da sie nicht auf die ausschließliche Schulung des Sprachapparates zielt, sondern eine allgemeine sprachbezogene Ausdrucksmöglichkeit des ganzen Menschen in den Vordergrund stellt.

Wenn Sie Fragen, Anmerkungen oder Anregungen haben, können Sie dem Therapiekreis schreiben:

therapie@franziskus-schule.org

Schülerspezialverkehr

Wichtige Informationen rund um den Schülerspezialverkehr (SSV)

1. Der jährlich abzugebende Antrag auf Erstattung der Schülerfahrkosten für das neue Schuljahr ist Grundvoraussetzung für eine Berücksichtigung der Schüler im SSV. Der Blankoantrag wird automatisch vom Schulbüro an die Elternschaft versandt. Es liegt in der Verantwortung der Eltern, den Antrag zeitnah ausgefüllt, unterschrieben und mit allen nötigen Anlagen versehen im Schulbüro abzugeben.
2. Die Schüler müssen zur vereinbarten Abholzeit abholbereit am vereinbarten Abholpunkt stehen. Wenn Kinder Hilfe beim Ein- und Aussteigen benötigen, ist dies durch die Eltern zu gewährleisten. Die Fahrer sind angewiesen, nicht länger als 3 Minuten auf Ihre Kinder zu warten. Dies ist im Interesse aller mitfahrenden Schüler.
3. Ihre Kinder müssen, nach Nichterscheinen am Abholpunkt ohne Information, von Ihnen beim Fahrer wieder angemeldet werden. Es ist nicht auszuschließen, dass Ihre Kinder sonst am nächsten Tag nicht berücksichtigt werden. Sollten Sie Ihr Kind vor Schulschluss abholen, informieren Sie unbedingt hier Ihren Fahrer. So werden unnötige Wartezeiten vermieden.

4. Das Taxiunternehmen und/oder der Fahrer sind bei Krankheit, Arztbesuch, Klassenfahrt, Praktikum o.ä. der Schüler von den Eltern zu informieren. Dies erfolgt auf dem mit dem Fahrer vereinbarten Kommunikationsweg. Das Schulbüro informiert die Unternehmen und Fahrer nur bei Ereignissen der gesamten Schulgemeinschaft, wie z.B. Ferien, Karneval, Elternsprechtag o.ä..
5. Der SSV dient ausschließlich der Beförderung unserer Schüler von Wohnort zur Schule und zurück. Abweichungen von diesen Wegen sind unzulässig.
6. Ein Besuch unserer Schüler untereinander ist möglich. Die Taxiunternehmen und die Fahrer sind angewiesen, Schüler außerhalb der festgelegten Route nur dann zu befördern, wenn eine ausgefüllte und unterschriebene Erklärung über das Schulbüro vorliegt! Diese Erklärung erhalten Sie in der Verwaltung und **muss uns spätestens 24 Stunden vor Fahrtantritt vorliegen!**
7. Eine Mitnahme von Eltern, Lehrern, Integrationshelfern, Praktikanten oder sonstigen Personen ist in den Taxen nicht gestattet.
8. Der Schulträger ist verpflichtet, über die wirtschaftlichste Beförderungsart, die für den Schulträger die geringsten Kosten zur Folge hat und für den Schüler unter Berücksichtigung der Interessen des Gesamtverkehrs zumutbar ist, zu entscheiden. Der Schulträger entscheidet über Art und Umfang der Schülerbeförderung. Ihm obliegt keine Pflicht zur Beförderung.

Regelung in Ausnahmefällen

Die Franziskus-Schule beschult u.a. Schüler mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung. Laut Schulgesetz muss daher eine konstante Beschulung gewährleistet werden, unabhängig vom Wetter.

An extrem heißen Tagen obliegt es Ihnen als Eltern, ihre Kinder zur Schule zu schicken oder zu Hause zu lassen. Falls die Kinder zu Hause bleiben, müssen Sie den jeweiligen Fahrer des Taxis informieren. Werden die Schüler von Ihnen vor Schulschluss abgeholt, informieren Sie den Fahrer.

Bei extremen Wetterverhältnissen im Winter (Schnee, Glatteis, ...) kann, neben den Eltern, auch der Fahrer des Taxis entscheiden, ob die Fahrt stattfindet. Falls der Fahrer die Fahrt absagt, informiert er die Eltern und die Schule. Falls Sie die Fahrt absagen, informieren Sie den Fahrer und die Schule.

Sollten Sie Ihr Kind morgens selbst zur Schule fahren, müssen Sie mit dem Fahrer klären, ob die Rückfahrt mit dem Taxi stattfindet. Hier entscheidet der Fahrer, ob die Fahrt stattfindet. Eine Koordinierung über das Schulbüro kann in diesem Fall nicht erfolgen.

Hier alle Emailadressen der Franziskus-Schule im Überblick:

Aufnahmekreis:	aufnahme@franziskus-schule.org
Basarkreis:	basar@franziskus-schule.org
Einstellungskreis:	einstellungskreis@franziskus-schule.org
Elternrat:	elternrat@franziskus-schule.org
Datenschutz:	datenschutz@franziskus-schule.org
Franziskus-Bote:	bote@franziskus-schule.org
Integrationshelfer:	schulbegleitung@franziskus-schule.org
Konferenzleitung:	konferenz@franziskus-schule.org
Öffentlichkeitsarbeit:	pr@franziskus-schule.org
Schulgemeinschaftskonferenz:	schulgemeinschaftskonferenz@franziskus-schule.org
Schulleitung:	schulleitung@franziskus-schule.org
Therapiekreis:	therapie@franziskus-schule.org
Vertrauenkreis:	vertrauenkreis@franziskus-schule.org
Weihnachtsmarkt:	weihnachtsmarkt@franziskus-schule.org
Verwaltung:	info@franziskus-schule.org
Vorstand Schulverein:	schulverein@franziskus-schule.org
Vorstand Förderverein:	foerderverein@franziskus-schule.org